

1 VORDERTEIL - A,B  
2 TASCHE - A,B  
3 RÜCKENTEIL - A,B  
4 VORD. UND RÜCKW. BAND A, B  
5 BINDEBAND - A,B  
6 ÄRMEL - A,B  
7 VORDERTEIL - C  
8 RÜCKENTEIL - C  
9 TASCHE - C  
10 TUNNEL -C

## KÖRPERGRÖSSE

### MISSES

Größen	S	M	L	XL	XXL
	8-10	12-14	16-18	20-22	24-26
Oberweite (cm)	80-83	87-92	97-102	107-112	117-122
Taillenweite	61-64	67-71	76-81	87-94	97-104
Hüftweite	85-88	92-97	102-107	112-117	122-127
rückw. Taillenlänge	40-40.5	41.5-42	42.5-43	44-44.5	45-46

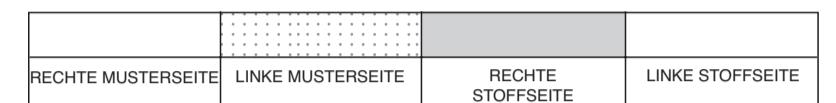
## STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Tragekomfort + Designkomfort). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben.  
Siehe NÄHANLEITUNGEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Zuschneideplan (-e) nach Kleidungsstück/Modell, Stoffbreite und Größe. Die Zuschneidepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterenteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Zuschneidepläne sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Zuschneidepläne MIT STRICHRICHTUNG.



G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THICKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THICKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

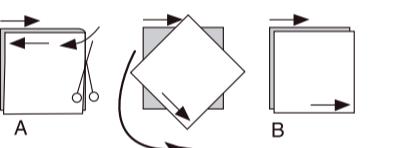
FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fädenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz.  
Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

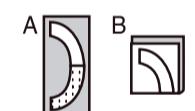
MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

\* OHNE STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmuster so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

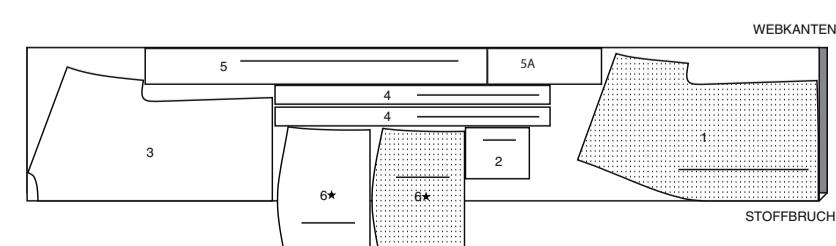
**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Zuschneideplänen stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

## BÄDEMANTEL A

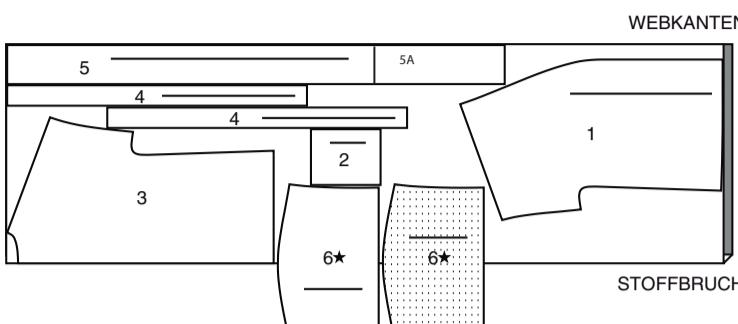
TEILE: 1 2 3 4 5(5A) 6

**HINWEIS:** VERBINDEN SIE VOR DEM ZUSCHNEIDEN DES STOFFES DIE STÜCKE IN KLAMMERN MIT DEN ENTSPRECHENDEN STÜCKEN, INDEM SIE DIE A NWEISUNGEN AUF DEN STOFFMUSTERN BEFOLGEN.

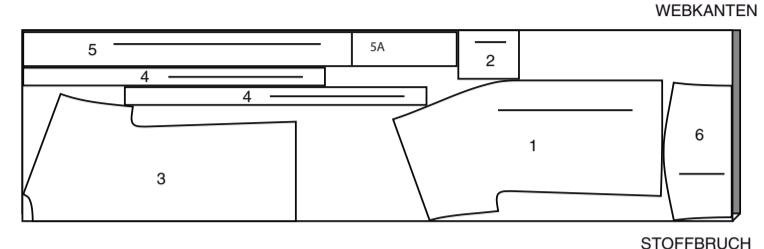
115 CM \*  
AG



150 CM \*  
AG



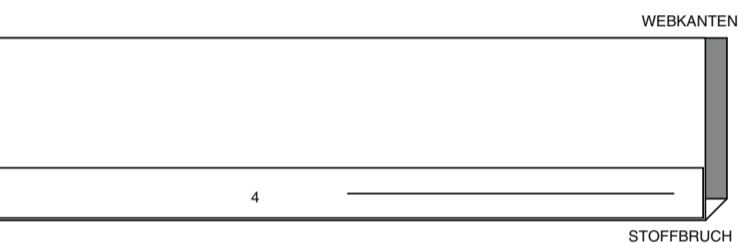
150CM \*  
AG



## EINLAGE A

TEILE: 4

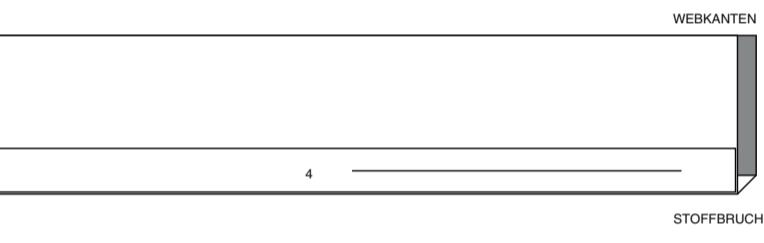
51 CM  
AG



## EINLAGE B

TEILE: 4

51 CM  
AG

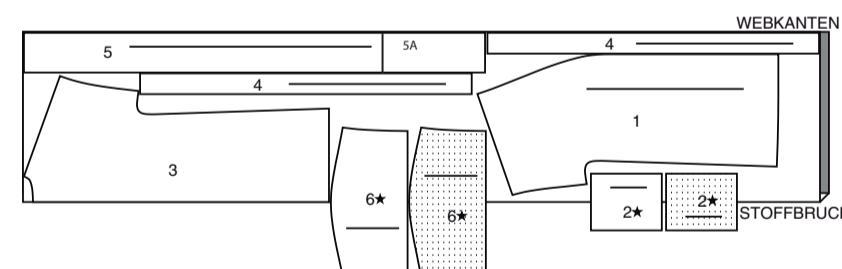


## BÄDEMANTEL B

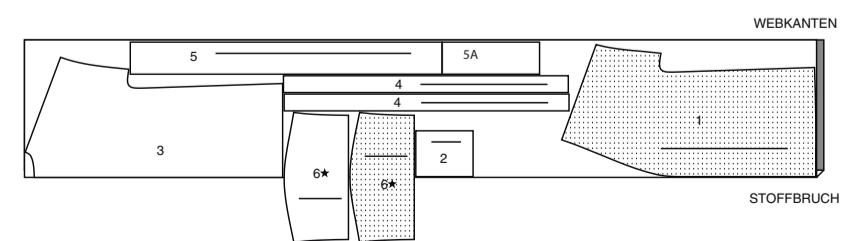
TEILE: 1 2 3 4 5(5A) 6

**HINWEIS:** VERBINDEN SIE VOR DEM ZUSCHNEIDEN DES STOFFES DIE STÜCKE IN KLAMMERN MIT DEN ENTSPRECHENDEN STÜCKEN, INDEM SIE DIE A NWEISUNGEN AUF DEN STOFFMUSTERN BEFOLGEN.

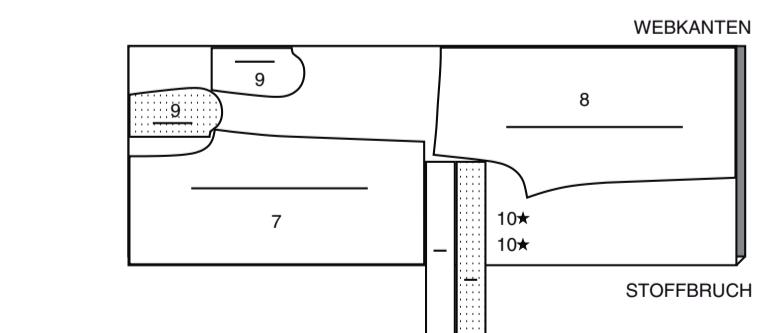
115CM \*  
G S M



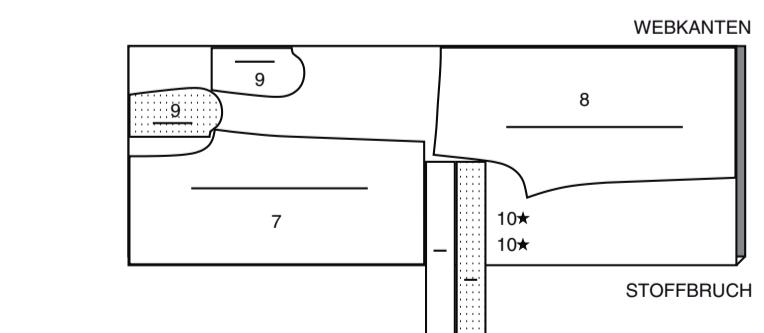
115CM \*  
G L XL XXL



150CM \*  
AG



115 CM \*  
AG



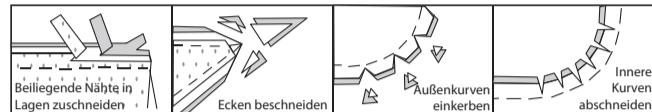
## NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

### GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



## GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

**SCHMALER SAUM** – siehe **Säume**: Video "Wie man schmale Säume näht".

**SÄUMEN** – siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".

**FESTSTEPPEN** – siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man feststeppen".

**IN DER RILLE NÄHEN** – siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man in der Rille näht".

**ABSTEPPEN** – siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man absteppen".

**NAHT BESCHNEIDEN** – Siehe **Nähte**: "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet".

**UNTERSTEPPEN** – Siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppen".

## NÄHTUTORIALS



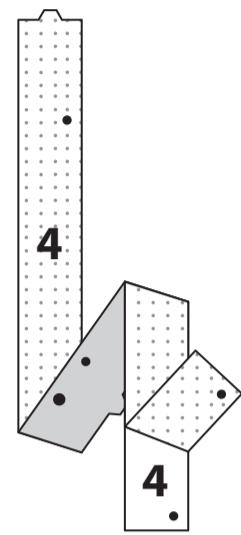
Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](http://simplicity.com/sewingtutorials).

## BADEMANTEL A,B

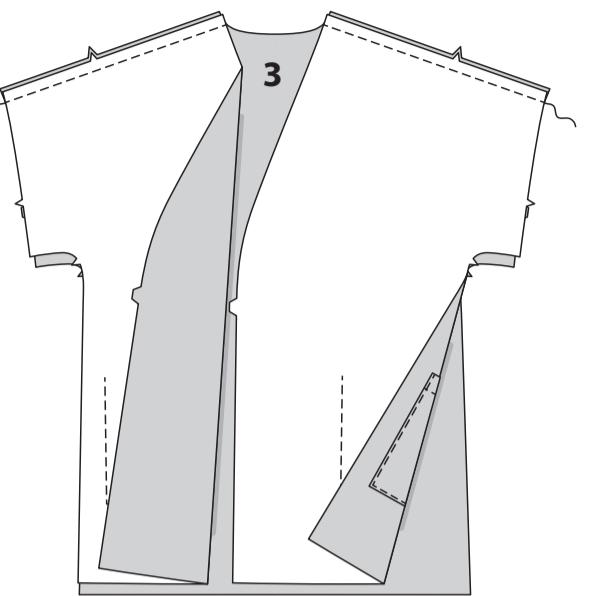
**HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift wird, wenn nicht anders angegeben, das **Modell B** abgebildet.

### EINLAGE

Stecken Sie die **EINLAGE** auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNITTES. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

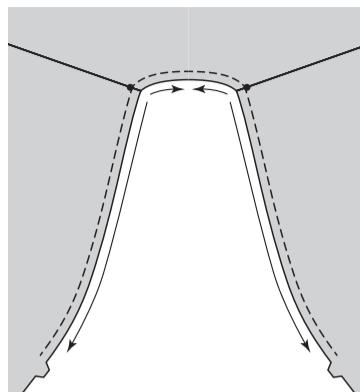


Nähen Sie RECHTS AUF RECHTS das Vorderteil an den Schultern auf das RÜCKENTEIL (3).

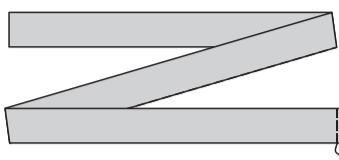


## ABSCHLUSS

**STEPPEN** Sie die Halskante des Bademantels in der Pfeilrichtung **FEST**, enden Sie dabei an der Doppelkerbe.

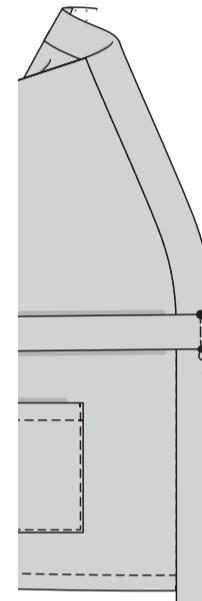


Wenden Sie die Bindebänder mit der **RECHTEN** Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

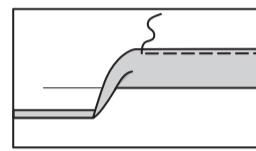


Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** das Bindeband auf jedem Band, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

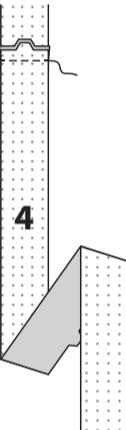
**TIPP:** Stecken Sie die Bindebänder aus dem Weg, wenn Sie die restlichen Nähte nähen.



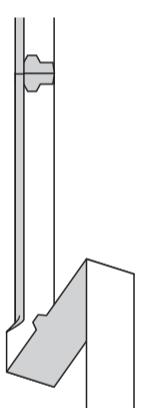
Bügeln Sie die Saumzugabe an der Unterkante des Bademantels nach oben. Stecken Sie die Schnittkante 6 mm ein; bügeln. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



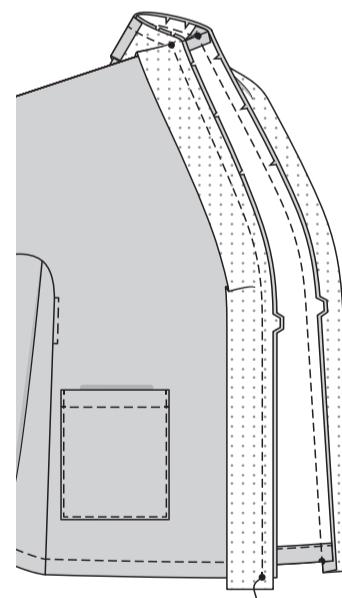
Nähen Sie die hintere Mittelnah von versehenen Abschnitten des VORD. UND RÜCKW. BANDES (4) RECHTS AUF RECHTS.



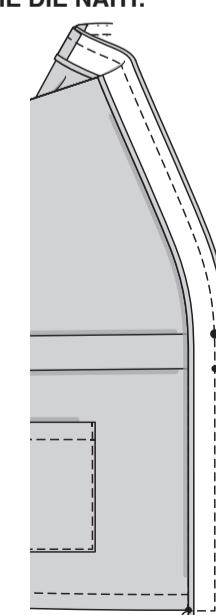
Nähen Sie die rückwärtige Mittelnah der vord. und rückw. Bandbesatzabschnitte RECHTS AUF RECHTS. Bügeln Sie unter 1.3 cm an der langen eingekerbten Kante des Besatzes. Beschneiden Sie auf 6 mm.



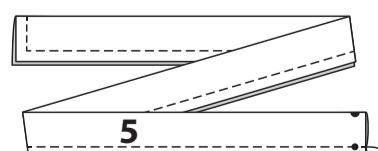
Stecken Sie das BAND RECHTS AUF RECHTS an die vordere und hintere Halskante, wobei die Kerben und kleinen Punkte mit den Schulternähten übereinstimmen. Schneiden Sie falls erforderlich an den Steppnähten ein. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen.



Stecken Sie den Bandbesatz RECHTS AUF RECHTS auf das Band (über die Bindebänder), wobei die die Schulternähte und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie, wie gezeigt, nähen Sie dabei über die unbere Kante des Bandes. Achten Sie darauf, dass die fertige Kante des Bademantels beim Nähen nicht mitgefasst wird.

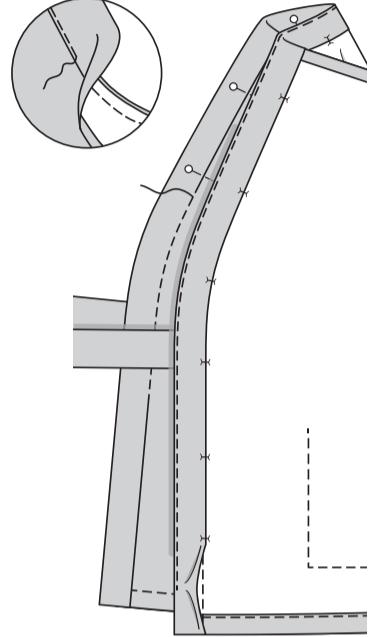


Konstruieren Sie zwei Bindebändern wie folgt: Falten Sie das BINDEBAND (5) der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Außenkante, lassen Sie dabei das Ende mit den großen Punkten offen.

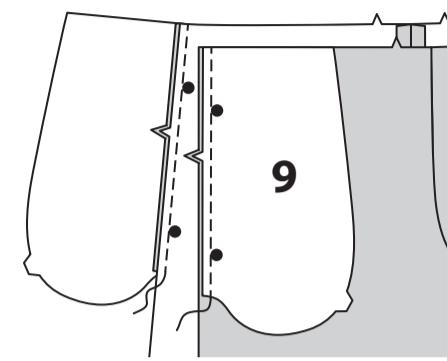


### BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.

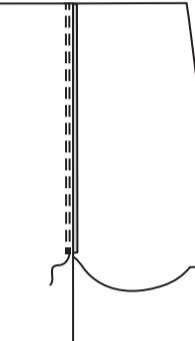
**STEPHEN** Sie den Bandbesatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz auf die **INNENSEITE**. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der **AUSSENSEITE**. **NÄHEN** Sie auf der **AUSSENSEITE IN DER NAHTRILLE** oder in den "Graben" der Naht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird.



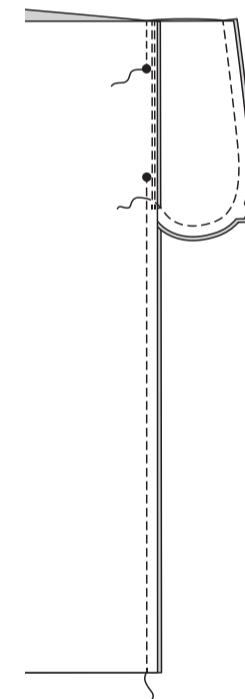
Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an:  
Stecken Sie die TASCHE (9) RECHTS AUF RECHTS auf die Hose, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 6 mm lange Naht ein.



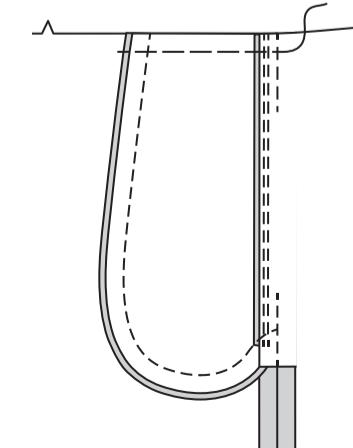
**STEPHEN** Sie die vordere Tasche **UNTER**. Bügeln Sie die Naht in Richtung der Taschen und bügeln Sie die Taschen nach außen.



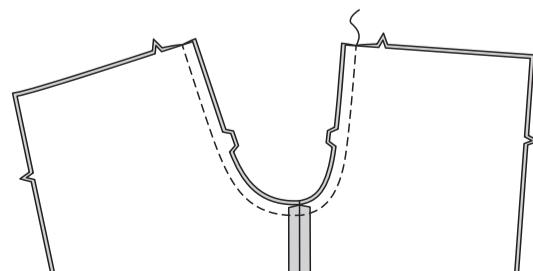
Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennäht bis zur Oberkante zusammen.



Schneiden Sie die Nahtzugabe auf der Rückseite der Hose an die Naht am unteren Ende der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil. Heften Sie an der Oberkante.



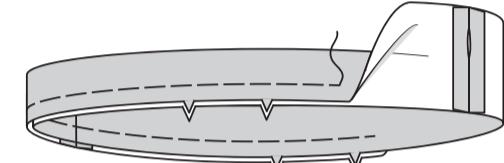
Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und die Kerben RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.



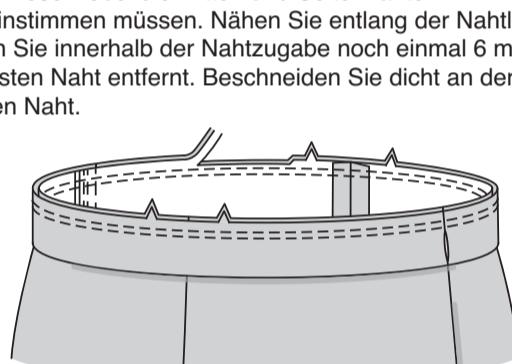
Nähen Sie die Nähte des TUNNELS (10) RECHTS AUF RECHTS, lassen Sie dabei eine Öffnung in der LINKEN Seitennaht zwischen den kleinen Punkten, wie gezeigt. Steppen Sie mit Rückstichen an den kleinen Punkten, um die Naht zu verstärken.



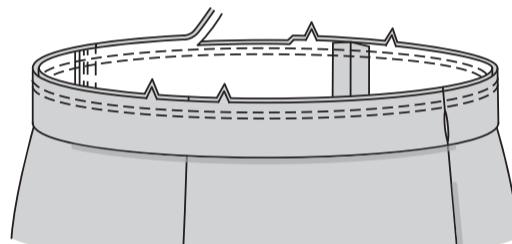
Bügeln Sie die Nähte auf. Falten Sie den Tunnel der Länge nach zur Hälfte LINKS AUF LINKS, wobei die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Die Seite mit der Öffnung ist die Unterseite des Tunnels.



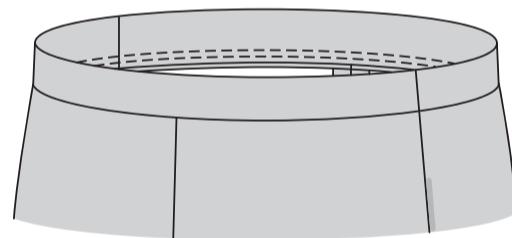
**TIP-** Damit das Gummiband beim Einsetzen nicht in den Nahtzugaben stecken bleibt, heften Sie es mit der Maschine oder mit ein aufbügelbares Webband an den Tunnel. Achten Sie darauf, die Heftung nach Fertigstellung des Tunnels zu entfernen.



Stecken Sie den Tunnel mit der Unterseite zu Ihnen zeigend an die Hose wobei die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen müssen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

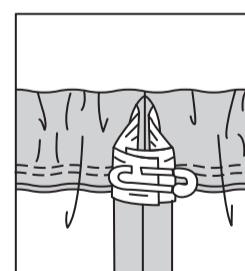


Bügeln Sie die Naht zur Hose hin und bügeln Sie den Tunnel nach außen.

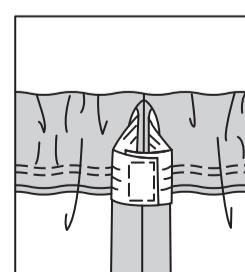


### ABSCHLUSS

Schneiden Sie ein Stück Gummiband zu, das auf die Taille passt, plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch die Öffnung des Tunnels ein. Die Enden überlappen und mit einer Sicherheitsnadel feststecken. Probieren Sie die Hose an und passen Sie sie an.

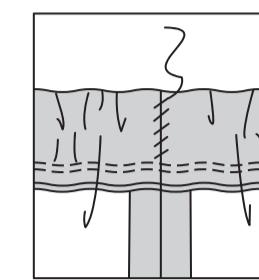


Nähen Sie die Gummien den fest zusammen.



**SÄUMEN** Sie die Öffnungskanten des Tunnels zusammen. Verteilen Sie die Füllung gleichmäßig.

**TIPP:** Um das Gummiband zu sichern, damit es sich beim Tragen nicht verdreht, nähen Sie in der Nut jeder Naht durch alle Dicken des Tunnels.



Bügeln Sie die Saumzugabe an der Unterkante des Beines nach oben. Bügeln Sie die Schnittkante 6 mm nach unten; bügeln. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

